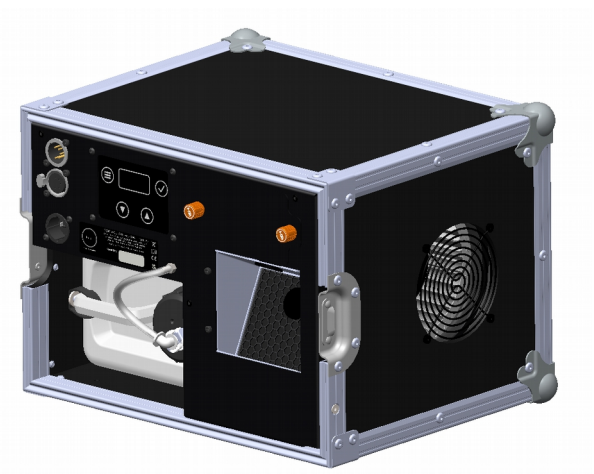


Stand: Mai 2025

Bedienungsanleitung



from haze**base**



www.hazebase.com

Lieferumfang

- Bazer serienmäßig im Flightcase
- Tankdeckel mit Schnellkupplung
- Netzkabel mit TrueOne-Stecker
- Ersatzverdampfer
- Bedienungsanleitung

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung

Inhalt

1. Vorwort.....	3
2. Sicherheitshinweise.....	4
3. Bezeichnung der Teile.....	5
4. Vorbereitung.....	6
4.1 Auswahl des Standortes.....	6
4.2 Wechseln des Kanisters.....	6
4.3 Nebelaustritt.....	6
5. Hazefluid.....	7
6. Arbeiten mit dem Bazer.....	7
6.1 Bedienfeld des Bazer.....	8
6.2 Bedienung im Stand-alone-Modus.....	8
6.3 Betrieb über DMX512/RDM.....	9
6.4 Betrieb über Kabelfernsteuerung (Option).....	10
6.5 Betrieb über Funkfernsteuerung (Option).....	10
6.6 Betrieb über den internen Timer.....	12
7 Menüpunkt „Optionen“.....	13
7.1 Verbrauchszustand des Verdampfers.....	13
7.2 Einstellung des Kommunikationsprotokolls der XLR-Buchsen.....	13
8. Wechsel des Verdampfers.....	14
9. Pflege und Wartung.....	15
10. Fehlerbehebung.....	16
11. Fehlermeldungen.....	17
12. Technische Daten.....	18
13. Garantiebestimmungen.....	19

1. Vorwort

Der **Bazer** ist ein Dunsterzeuger der neuesten Generation. Er bietet eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten, um Ihre Lichteffekte noch besser darzustellen.

Der **Bazer** wird verwendet, um Dunst zu generieren. Somit kann der atmosphärische Effekt erzeugt werden, der für eine ansprechende Lichtshow nötig ist.

Durch die Einstellbarkeit von Pumpenleistung und Lüfterdrehzahl kann nahezu jede gewünschte Dunst-Dichte erzeugt werden.

Zum Einsatz kommt ein altbewährtes auf Glykol basiertes und hochkonzentriertes Fluid. In Kombination mit einer feinen Düse erzeugt es feinste Tröpfchen bei großer Standzeit in der Luft.

Der extrem leise und regelbare Lüfter ermöglicht den Einsatz in Bereichen, in denen Nebengeräusche störend sind.

Der **Bazer** bietet zudem mehrere Möglichkeiten der Ansteuerung. Neben der direkten Bedienung am Gerät mittels Folientastatur, kann der Dunsterzeuger über DMX512/RDM, als auch über kabelgebundene und kabellose Fernbedienungen (optional erhältlich) gesteuert werden.

Der 2 Liter Kanister reicht von 6,5 Stunden bei maximalem Ausstoß bis hin zu ca. 35 Stunden bei kleinsten Einstellungen.

Der direkt beheizte Verdampfer des **Bazer** ist in weniger als 5 Sekunden auf Betriebstemperatur und benötigt trotz extrem hohen Ausstoßmengen lediglich 330W. Sein Weitbereichseingang (100V-240V AC) ermöglicht den Einsatz auf der ganzen Welt.

Weiterhin ist der Verdampfer nach erreichten Betriebsstunden bequem zu wechseln. Dies geschieht durch eine Serviceklappe bequem von außen.

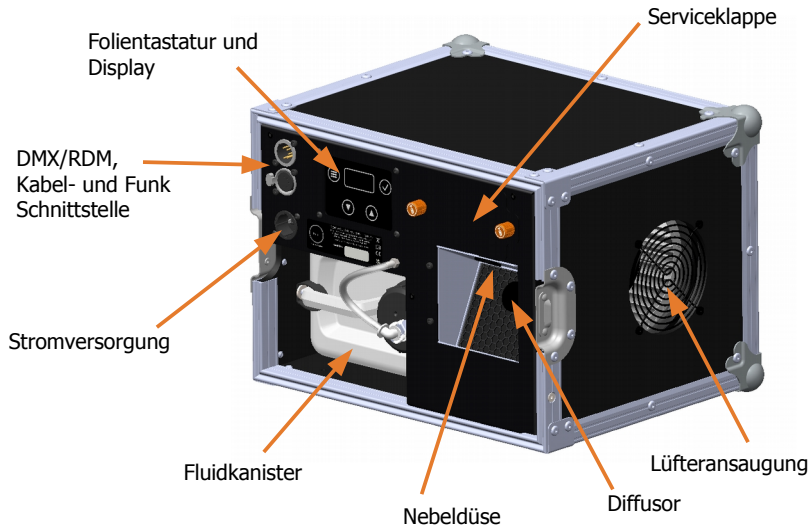
2. Sicherheitshinweise

- Aus der Nebelaustrittsöffnung tritt sehr heißer Dampf aus.
Achtung Verbrennungsgefahr !
- Während des Nebelvorgangs können vereinzelt sehr heiße Fluid-Tröpfchen aus der Nebelaustrittsöffnung austreten. Daher dürfen sich im Abstand von 1,5 m zur Nebelaustrittsöffnung keine Personen oder wärmeempfindliche Gegenstände befinden.
- Niemals während des Betriebes oder im aktiviertem Zustand an der Nebelaustrittsöffnung hantieren.
- Das Gerät ist an einem nicht wärmeempfindlichen Ort aufzustellen. Einen Mindestabstand von 60 cm zu entflammaren, brennbaren und wärmeempfindlichen Gegenständen einhalten.
- Das eingesetzte Nebelfluid beinhaltet Glykol, welches mit einer leicht bläulichen, fast unsichtbaren Flamme brennt. Deshalb niemals in starke Zündquellen wie offenes Feuer nebeln.
- Niemals das an eine Stromquelle angeschlossene Gerät öffnen.
- Während des Betriebes ist vereinzelter Austreten von heißen Fluidtröpfchen möglich. Es sollte daher darauf geachtet werden, dass diese nicht zu einer Gefahr für Menschen werden können. Sicherheitsabstand zur Nebelaustrittsdüse von 3m einhalten.
- Das Nebelfluid nicht einnehmen und von Kindern fern halten. Bei Augenkontakt mit viel Wasser ausspülen. Bei versehentlicher Einnahme einen Arzt aufsuchen.
- Verschüttetes oder verspritztes Fluid kann Rutschgefahr auslösen. Fluid aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.
- Sichtweite nicht unter 2m sinken lassen, Sie tragen die Verantwortung für Personen, die sich im vernebelten Raum bewegen.
- Der erzeugte Nebel kann Rauchmelder auslösen.
- Das Verdampferrohr kann im Zweifel sehr heiß sein ! Lassen Sie es ca. 5 Minuten abkühlen bevor Sie es auswechseln.

Die hier angewendete Methode zur Erzeugung von Kunstnebel ist weitgehend ungefährlich und wird weltweit im Entertainmentbereich angewendet. Uns ist kein Fall bekannt, in dem ein gesunder Mensch durch Verwendung dieses künstlichen Nebels zu Schaden gekommen wäre.

Dennoch empfehlen wir erkrankten Personen oder Personen mit Vorschäden der Atemwege oder Neigungen zu Allergien den Kontakt mit künstlichem Nebel zu vermeiden !

3. Bezeichnung der Teile



4. Vorbereitung

4.1 Auswahl des Standortes

Der Standort, an dem der Bazer betrieben wird, muss

- eine gute Belüftung besitzen, mit kalter und nebelfreier Luft
- trocken sein
- vibrations- und erschütterungsfrei sein
- aus einer nicht entflammaren Stellfläche bestehen
- weit genug von leicht entflammaren Gegenständen entfernt sein
- eine Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 45°C besitzen
- eine relative Luftfeuchte von unter 80% haben.

4.2 Wechseln des Kanisters

- Lösen Sie die Stecktülle aus der Schnellkupplung durch Drücken des Arretierknopfes
- Lösen Sie den Klettverschluss am Kanister
- Nehmen Sie den Kanister aus dem Case
- Schrauben Sie den Tankdeckel vom leeren Kanister ab und schrauben Sie diesen auf einen neuen, bzw. vollen Kanister.
- Schieben Sie den Kanister wieder in das Case.
- Sichern Sie den Kanister wieder mit dem Klettverschluss
- Stecken Sie die Stecktülle wieder in den Tankdeckel.

4.3 Nebelaustritt

Der Nebelaustritt vom Bazer ist um ca. 30° nach oben geneigt. Um noch steilere Winkel zu erreichen, kann der Deckel des Cases vorne unter den Bazer gelegt werden.

Gleichwohl kann der Winkel auch durch Unterlegen hinten am Gerät verringert werden.

An der Austrittsdüse darf keine Art von Luftumlenkung montiert werden, da sonst der Nebel in den Verdampferraum gelangen kann.

5. Hazefluid

Bitte nutzen Sie für den **Bazer** nur das original base*B Fluid.

6. Arbeiten mit dem Bazer

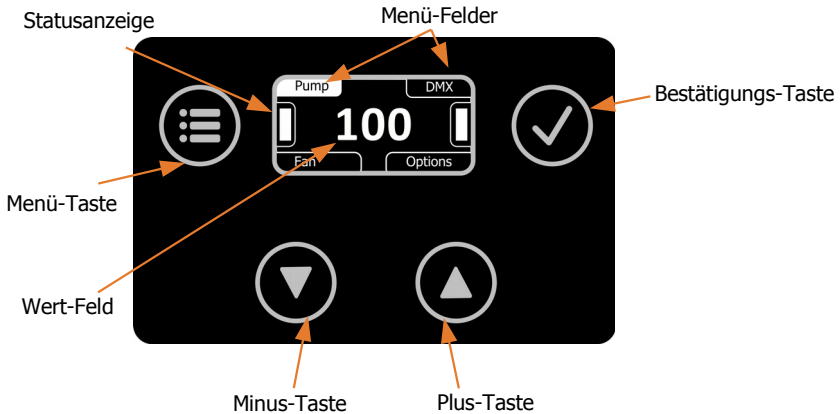
Der **Bazer** ist ein Dunsterzeuger neuester Generation. Mit ihm kann vom feinsten bis hin zum nebelähnlichen Effektdunst erzeugt werden.

Der Effekt kann sich nur langsam aufbauen. Daher sollten Sie das Gerät einige Zeit vor dem Einsatz einschalten.

Bitte sorgen Sie dafür, dass weder beim Lufteinlass noch beim Auslass Gegenstände angebracht sind, so dass eine freie Zirkulation möglich ist.

Nach dem Einstecken des Netzsteckers erscheint das Hauptmenü. Die Maschine heizt noch nicht auf, da dies in unter 5 Sekunden erfolgt und nur bei Bedarf stattfindet.

6.1 Bedienfeld des Bazer



Die Bedienung des Bazers erfolgt über die vier Tasten (Menü, Minus, Plus, Bestätigung) und dem OLED-Display. In den Ecken des Displays befinden sich die Menüfelder, in der Mitte das Wert-Feld, welches den Wert des ausgewählten Menüfeldes anzeigt. Durch die Menü-Taste werden gegen den Uhrzeigersinn die einzelnen Menüs angewählt. Mithilfe der Plus- und Minus-Taste kann dann der entsprechende Wert verändert werden und anschließend mit der Bestätigungstaste gespeichert werden.

Links und rechts am Bildschirmrand wird mit einem weissen Balken angezeigt, ob der Start- oder Stoppvorgang eingeleitet wurde. Im Startvorgang bauen sich die Balken auf, dies dauert 5 Sekunden. Im Ausschaltprozess werden diese Balken immer kleiner, bis schließlich die Heizung und der Lüfter deaktiviert werden. Hierdurch werden alle noch im Heizelement befindlichen Fluidtropfen verdampft.

6.2 Bedienung im Stand-alone-Modus

Der einfachste Fall der Ansteuerung ist der Stand-alone-Modus. Hierzu wird der Pumpenwert auf den gewünschten Wert eingestellt und die Bestätigungstaste gedrückt. Das Heizelement wird aufgeheizt und der Hazevorgang beginnt nach wenigen Sekunden, sobald die richtige Temperatur erreicht ist.

Der Pumpenwert kann auch während des Hazevorgangs verändert werden.

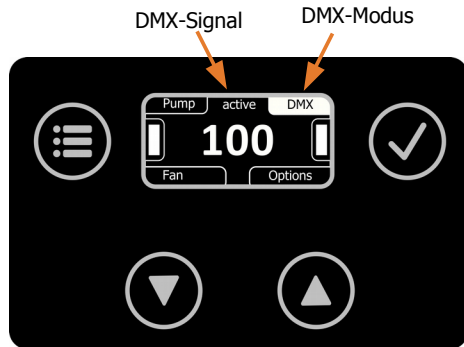
Ein nochmaliges Drücken der Bestätigungstaste stoppt den Nebelvorgang wieder.

Gleiches gilt ebenfalls für die Einstellung der Lüfterwertes.

6.3 Betrieb über DMX512/RDM

Beim Betrieb über DMX512 muß der XLR-Eingang zunächst auf DMX gestellt werden (siehe Kapitel Optionen).

Wie dargestellt erscheint im oberen rechten Menüfeld „DMX“. Die DMX-Adresse kann mit den Plus und Minustasten verändert werden und muß anschließend mit der Bestätigungstaste gespeichert werden.



Liegt ein gültiges DMX-Signal an, wird dies oben in der Mitte mit „active“ angezeigt. Der aktuell eingelesene Pumpenwert kann angezeigt werden, indem der Pumpenmenüpunkt angewählt wird. Ist der empfangene Wert größer Null, startet der Bazer den Hazevorgang und beendet ihn entsprechend bei dem Wert Null wieder.

Der Bazer besitzt zwei DMX-Kanäle. Kanal 1 ist der Pumpe zugeordnet, Kanal 2 stellt die Lüfterdrehzahl ein.

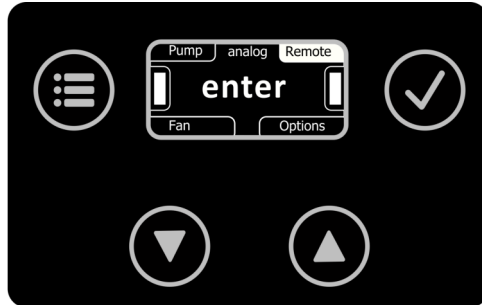
Über RDM ist der Bazer sowohl konfigurierbar (DMX-Adresse) als auch auslesbar (Fehler oder Temperaturdaten). Weiterhin kann ein Firmware-Update über diesen RDM-Eingang erfolgen.

6.4 Betrieb über Kabelfernsteuerung (Option)

Beim Betrieb über die Kabelfernsteuerung muß der XLR-Eingang zunächst auf Remote gestellt werden (siehe Kapitel Optionen).

Nach Einstecken der Kabelfernbedienung erkennt der Bazer automatisch, dass eine analoge Kabelfernbedienung

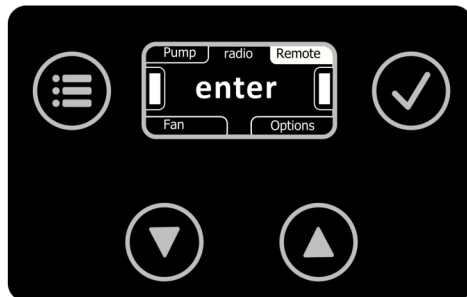
eingesteckt wurde. Auf der Kabelfernbedienung befindet sich ein Einschalter und ein Poti zur Einstellung des Pumpenwertes. Die Lüfterdrehzahl muß weiterhin am Gerät eingestellt werden.



6.5 Betrieb über Funkfernsteuerung (Option)

Beim Betrieb über die Funkfernsteuerung muß der XLR-Eingang zunächst auf Remote gestellt werden (siehe Kapitel Optionen).

Nach Einstecken der Funkfernbedienung erkennt der Bazer automatisch, dass eine Funkfernbedienung eingesteckt wurde.



Es können bis zu 60 verschiedene Handsender an der Maschine angelernt werden. Hierzu muß zunächst das Untermenü „Remote“ angewählt werden.



In dem Untermenü Remote werden die Menüfelder ersetzt. Oben links kann der Kanal (Taste auf dem Handsender) gewählt werden. Unten links wird ein neuer Handsender angelernt und unten rechts werden die angelernten Handsender wieder gelöscht.

Ein neuer Handsender wird wie folgt angelernt. Zunächst wählen Sie den Menüpunkt „add“ aus und bestätigen Sie diesen mit der Bestätigungstaste. Unten links erscheint nun „adding“. Die Maschine wartet nun auf ein gültiges Funksignal. Hierzu drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Handsender. Der Anlernprozess ist nun abgeschlossen und unten links erscheint wieder ein „add“. Anschliessend können Sie noch die Taste auswählen und abspeichern.

Zum Löschen der bereits angelernten Handsender wählen Sie den Menüpunkt „del“ und bestätigen Sie diesen. Unten rechts erscheint nun „deleting“. Der Löschprozess ist nun im Gange. Die Anzeige wechselt nach erfolgreichem Löschvorgang zu „del“ zurück.

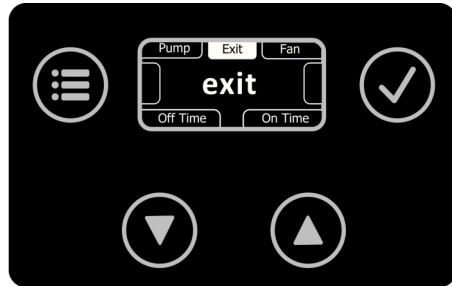
Die Funkfernsteuerung ist beim Bazer generell als Ein- und wieder Ausschaltmodus ausgeführt. Erstmaliges Drücken startet den Vorgang, nochmaliges Drücken stoppt den Vorgang wieder.

Zum Verlassen des Untermenüs muß der Menüpunkt „exit“ gewählt werden und mit der Bestätigungstaste bestätigt werden.

6.6 Betrieb über den internen Timer

Um den internen Timer einzustellen und zu aktivieren muß zunächst in das Untermenü „Timer“ im Menü „Options“ gewechselt werden.

Auch hier werden die Menüfelder entsprechend geändert. Oben links kann nun der Pumpenwert, der im Timermodus genutzt wird, eingestellt werden. Entsprechend kann oben rechts der Wert der Lüfterdrehzahl eingestellt werden.



Unten links kann die Wartezeit in Minutenschritten eingestellt werden. Analog dazu kann unten rechts die Nebelzeit in Minutenschritten eingestellt werden.

Zum Aktivieren des Timers kann sowohl bei der Wartezeit oder der Nebelzeit die Bestätigungstaste gedrückt werden. Der Timer wird damit aktiviert oder deaktiviert.

Abhängig vom gewählten Menüpunkt startet der Timer mit der Wartezeit oder der Nebelzeit.

Der Pumpenwert ist auch bei aktiviertem Timer noch veränderbar.

Beim Bazer wird der Lüfter mit dem manuell eingestellten Wert analog zum Nebelausstoß angesteuert. Da Lüfter eine gewisse Anlaufzeit benötigen, wird der Lüfter vorzeitig gestartet, um beim Nebelvorgang die volle Drehzahl erreicht zu haben.

Der Timer im Bazer besitzt eine Autostart Funktion. Diese wird aktiviert, wenn der Timer aktiviert ist. Sollte der Bazer in diesem Zustand vom Strom getrennt werden, startet er beim nächsten Mal wieder mit aktiviertem Timer.

ACHTUNG ! Bitte stellen sie sicher, daß die Netztrennung im Pausenzustand erfolgt, da sonst noch Fluid im Verdampfer verweilen und beim nächsten Start unverdampft aus der Düse austreten kann.

Wird das Untermenü „Timer“ wieder verlassen, wird ebenfalls der Timer wieder deaktiviert.

7 Menüpunkt „Optionen“

Im Untermenü „Options“ kann sowohl der Zustand des Verdampfers abgelesen werden, also auch das Protokoll der XLR-Buchsen gewählt werden. Hier ist auch der Timer zu finden.

7.1 Verbrauchszustand des Verdampfers

Bei diesem Menüpunkt wird der Zustand des Verdampfers angezeigt. Die Lebensdauer des Verdampferföhrchens liegt bei ca. 8 Litern Fluidverbrauch. Das Föhrchen setzt sich mit zunehmenden Verbrauch langsam zu. Wenn der Verdampfer gewechselt werden muss, wird beim Start der Maschine ein Warnhinweis ausgegeben.

Nach erfolgtem Wechsel des Verdampfers (Kapitel 8) ist die Verbrauchsanzeige wieder auf 0% gestellt.

7.2 Einstellung des Kommunikationsprotokolls der XLR-Buchsen

Im Menüpunkt „Input“ kann das Kommunikationsprotokoll der XLR-Buchsen gewählt werden. Hier stehen folgende Protokolle zu Wahl:

- DMX/RDM
- Remote (Kabel oder Funk)

Bitte wählen Sie das gewünschte Protokoll aus und bestätigen Sie dieses mit der Bestätigungstaste.

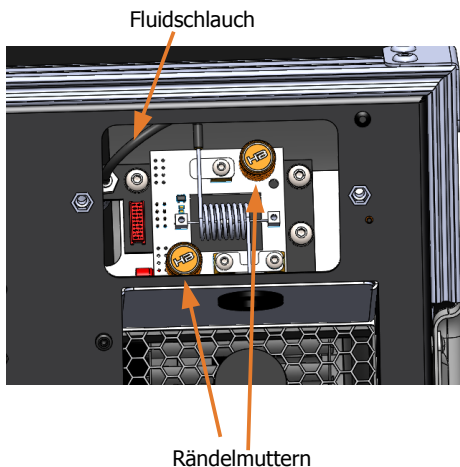
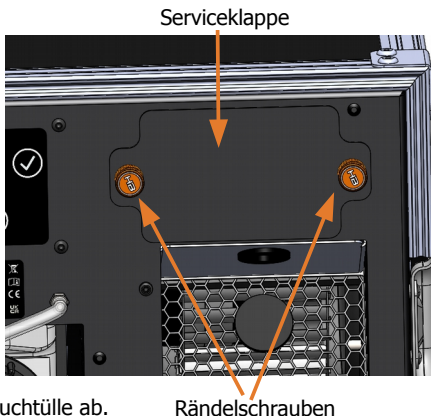
8. Wechsel des Verdampfers

Zur Erzeugung feinsten Tröpfchen ist im Bazer ein dünnes Edelstahlrohr zur Verdampfung verbaut. Dieses Rohr setzt sich mit der Zeit zu. Daher muss der Verdampfer regelmäßig getauscht werden. Das erfolgt durch die Serviceklappe im Gerät. Im Regelfall sogar ohne Werkzeug, gelegentlich wird ein Multitool benötigt.

Das Gerät wird immer mit einem Ersatzverdampfer geliefert. Dieser befindet sich im Deckel des Flightcases.

Lösen Sie zunächst die beiden Rändelschrauben um die Serviceklappe zu öffnen.

Lösen sie die beiden Rändelmutter des Verdampfers. Nun ziehen sie die gesamte Verdampferplatte gerade heraus. Anschließend stecken Sie den Schlauch von der Schlauchtülle ab.



Der Einbau des neuen Verdampfers erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Stellen Sie sicher, dass die Rändelmuttern fest angezogen sind.

Bitte achten Sie darauf, daß die Stiftleisten links am Platinenrand beim Einstecken nicht beschädigt werden.

Die Serviceklappe ist mittels Mikroschalter gesichert, so daß der Verdampfer stromlos ist, sobald die Klappe geöffnet ist.



Das Verdampferrohr kann im Zweifel noch sehr heiß sein !

Lassen Sie es ca. 5 Minuten abkühlen

9. Pflege und Wartung

- Vermeiden Sie es, den **Bazer** ohne Fluid laufen zu lassen. Die Pumpe läuft sonst trocken.
- Vermeiden Sie eine Überhitzung des Gerätes durch direkte Sonneneinstrahlung oder direktes Scheinwerferlicht. Die zulässige Umgebungstemperatur finden Sie in den technischen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze der Maschine nicht mit Staubablagerungen zugesetzt sind. Gegebenenfalls müssen die Lüftungsschlitze gereinigt werden.
- Wischen Sie ausgetretenes Fluid sofort auf.
- Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit das Ansaugsieb im Tank. Reinigen Sie dieses oder ersetzen Sie es.
- Bei häufiger Verwendung des gleichen Fluidkanisters sollten Sie diesen vor jedem Befüllen mit frischem Fluid gründlich ausspülen. Dadurch vermeiden Sie Verunreinigungen.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Gerätes wenn nötig mit einem geeigneten, lösungsmittelfreien Reinigungsmittel
- Stellen Sie sicher, dass permanent genügend nebelfreie Kühlluft die Maschine umgibt. Andernfalls könnten Feuchtigkeitsschäden im Inneren der Maschine entstehen.
- Nach einigen Stunden Betrieb können sich im Austrittsbereich Kondensattröpfchen gebildet haben. Dies stellt keine Betriebsstörung dar. Bitte reinigen sie den Bereich nur bei abgekühlter Maschine.
- **BITTE BEACHTEN:** Der Verdampfer unserer Nebelgeräte muss NICHT gereinigt werden! Reinigungsflüssigkeiten die auf dem Markt angeboten werden können dem Verdampfer schaden! Die Garantie erlischt in diesem Falle.

10. Fehlerbehebung

Der Bazer hazt nicht

- externe Ansteuerung überprüfen
- Stromquelle überprüfen
- Fluidmenge überprüfen
- Verbindung am Fluidtank auf Dichtigkeit prüfen
- Ansaugsieb im Tank auf Verunreinigung prüfen
- Fluidschlauch und Verbinder auf Dichtigkeit prüfen

Der Bazer klackert laut beim Hazen

- Die Pumpe läuft trocken. Dies muss unbedingt vermieden werden.
- Fluid nachfüllen
- Schlauch und Kupplung überprüfen, ggf. nochmals einrasten.

11. Fehlermeldungen

Der Bazer zeigt die Fehlermeldung „maschine too hot“ im Display

- Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. Nach Abkühlung erlischt der Fehler wieder.

Der Bazer zeigt die Fehlermeldung „faulty vaporizer – low voltage“ im Display

- Mit dem Verdampfer stimmt etwas nicht. Die Maschine schaltet aus Sicherheitsgründen ab. Der Grund könnte eine defekte Temperatursicherung oder ein Defekt an der Stromversorgung bedeuten.
- Bitte tauschen Sie den Verdampfer. Sollte der Fehler weiterhin bestehen schick Sie das Gerät bitte zum Service.

Der Bazer zeigt die Fehlermeldung „flap open“ im Display

- Die Serviceklappe ist offen, aus Sicherheitsgründen wird der Verdampfer stromlos geschaltet.

Der Bazer zeigt die Fehlermeldung „vaporizer not present or broken“ im Display

- Der Speicher auf der Verdampferplatine konnte nicht gelesen werden. Bitte prüfen Sie den korrekten Sitz des Verdampfers. Die Stiftleisten könnten ebenfalls verbogen sein.

Der Bazer zeigt die Fehlermeldung „Warning – change the vaporizer“ im Display

- Der Verdampfer ist verschlissen. Bitte installieren Sie einen neuen Verdampfer.

12. Technische Daten

Bazer

Funktionsprinzip	Direktbeheizte Verdampfer Nebelmaschine mit Lüfter
Formfaktor	Flightcase (ca. 320x240x265/345 mm)
Anschlussdaten	90-265 V~, 50-60 Hz, 330 W (PowerCON TRUE1)
Aufheizzeit	5 Sekunden
Fluidtank	2l Kanister
Verbrauch	Bis zu 5ml/min
Hazedichte	1-100% steuerbar
Integrierte Lüfter	Radialgebläse 250 m³/h, 1-100% Drehzahl regelbar
DMX-Footprint	2-Kanal (Fluidpumpe, Lüfterdrehzahl)
Bedienung	1,3“ OLED-Display und Folientastatur
Kommunikationsschnittstellen	5 pol XLR In/out
Unterstützte Protokolle	DMX512, RDM, JT-Remote
Unterstützte Fluidsorten	base*B
Verdampfer	Schnell wechselbar durch Serviceklappe
Gewicht	ca. 11 kg

13. Garantiebestimmungen

Für die erworbene Dunstmaschine **Bazer** leistet hazebase Garantie gemäß nachfolgender Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 bis 6) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf Werksfehlern beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb 24 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus Einwirkung von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen oder höherer Gewalt.
2. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instand gesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Geräte, für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind an uns zu übergeben und frei Haus einzusenden.
Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
3. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind. Des Weiteren erlischt der Garantieanspruch, wenn ein anderes als das original hazebase Nebelfluid verwendet wurde. Bei Versendung der Geräte an uns ohne vorherige Entfernung oder Entleerung des Fluidkanisters erlischt die Garantie ebenfalls, wie auch bei nachweislicher Missachtung der Bedienungsanleitung bzw. bei Fehlern durch unsachgemäße Behandlung/Handhabung sowie bei Schäden aus Gewalteinwirkung.
4. Auf Bauteile oder Bauteilgruppen die dem natürlichen Verschleiß oder der normalen Abnutzung unterliegen, gewähren wir keine Leistungsansprüche. Als Verschleißteile gelten insbesondere alle Fluid fördernden Teile wie Pumpen und Heizelemente. Eine Kulanz Regulierung wird im Einzelfall geprüft.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.

6. Sofern ein Schaden oder Mangel von uns nicht beseitigt werden kann, oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, wird innerhalb von 6 Monaten ab Kauf-/Lieferdatum auf Wunsch des Endabnehmers entweder
 - a. kostenfrei Ersatz geliefert oder
 - b. der Minderwert vergütet oder
 - c. das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises, jedoch nicht über den marktüblichen Preis hinaus, zurückgenommen.
7. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.



hazebase
Stargarder Strasse 2
30900 Wedemark

Deutschland

Inhaberin: Uta Raabe
Telefon: 0049-5130-37 10 05
Telefax: 0049-5130-37 10 06
Email: info@hazebase.com
Internet: www.hazebase.com